

PRESSEMITTEILUNG

Pilsting, 17. April 2024

Historische Omnibusse nehmen die Besucher der RETRO CLASSICS mit auf eine Zeitreise

Vom nostalgischen Klang der Motoren bis hin zum Glanz liebevoll restaurierter Karosserien – die Retro Classics öffnet auch einen Blick auf die faszinierende Welt der Oldtimer-Omnibusse. *„Omnibusse prägen nicht nur die öffentliche Wahrnehmung des klassischen Automobilbaus, sondern auch unsere kollektive Erinnerung an Reise und Fortbewegung. Sie sind handwerkliche und technische Meisterwerke, die durch ihre imposante Erscheinung und ihre Geschichte beeindrucken“*, weiß Konrad Auwärter zu berichten. Für die RETRO CLASSICS 2024 ist es ihm in Kooperation mit dem Verband Baden-Württembergischer Omnibusunternehmer (WBO) gelungen, eine außergewöhnliche Kollektion von insgesamt 17 Oldtimer-Omnibussen aus Süddeutschland und den angrenzenden Ländern Österreich, der Schweiz, dem Elsass und Luxemburg zusammenzustellen. Diese wertvollen Fahrzeuge, darunter herausragende Stücke von renommierten Herstellern wie Mercedes-Benz, Kässbohrer/Setra, Auwärter/Neoplan, Saurer und Renault, bieten einen tiefen Einblick in die technologischen und gestalterischen Meilensteine des Omnibusbaus. Sie sind ein lebendiges Zeugnis unserer Mobilitätsgeschichte.

Vom Nostalgischen zum Modernen: Der Omnibus im Wandel der Zeit

Einer der Höhepunkte der diesjährigen Präsentation des Automobil-Park Auwärters ist der aktuelle Mannschaftsbus der Stuttgarter Kickers. Das hochmoderne Fahrzeug bildet einen interessanten Kontrast zu den anderen historischen Omnibussen. *„Dieser Vergleich zeigt eindrucksvoll, wie weit die Technologie und das Design von Bussen in den letzten sieben Jahrzehnten gekommen sind, und zeigt, was heute technologisch möglich ist.“*, kommentiert Konrad Auwärter.

Ein internationales Forum für Omnibus-Enthusiasten

Neben der beeindruckenden Ausstellung historischer Omnibusse wird der Ausstellungsstand von Konrad Auwärter auf der RETRO CLASSICS zu einem lebendigen Treffpunkt für Omnibus-Enthusiasten vieler Länder. Interessierte Besucher sind herzlich eingeladen, sich an diesem Austausch zu beteiligen und Teil der internationalen Gemeinschaft zu werden, die eine gemeinsame Leidenschaft für historische Omnibusse teilt.

Ansprechpartner: Dr.-Ing. Konrad Auwärter, Halle 7, Stand-Nr. D70